

# Die Zukunft der Herkunft – Provenienzen als Herausforderung der Bibliotheken

Dr. Claudia Fabian (BSB München)

Dr. Sven Kuttner (UB München)

## I. Kernbohrung in die Bestandstektonik

- Provenienzforschung – auch Provenienzrecherche oder Provenienzer-schließung – widmet sich der Herkunftsgeschichte und den wechselnden Besitzerverhältnissen von Kunstwerken und Kulturgütern
- Informationen zur Provenienz eines Buches gehören zur exemplarspezifischen Erschließung, die nach der Formal- und Sacherschließung das dritte Niveau der Erschließungstiefe markiert
- Datenauswertung direkt am Objekt: Einbände als Eigentümerhinweis, handschriftliche Einträge, Marginalien, Widmungen, Initialen, Stempel, Supralibros oder Exlibris
- potentielle Datenauswertung anhand externer Materialien: Kataloge, Akzessionsjournale, Erfassungslisten, Aktenbestände, Auktions- und Ausstellungskataloge u. ä.

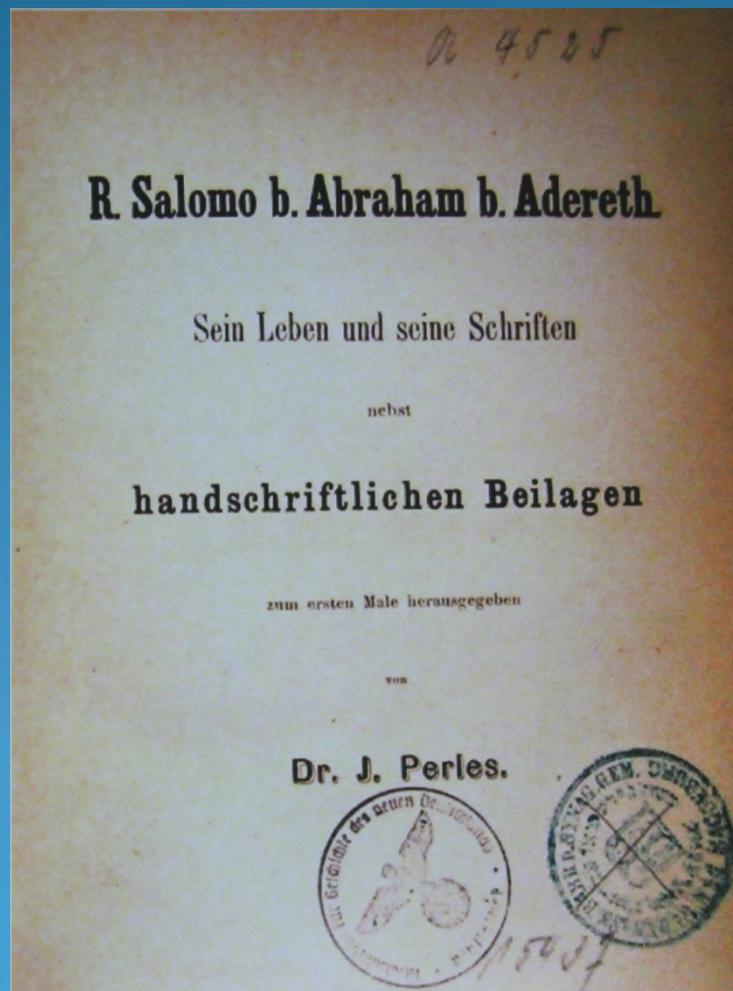
## Exlibris



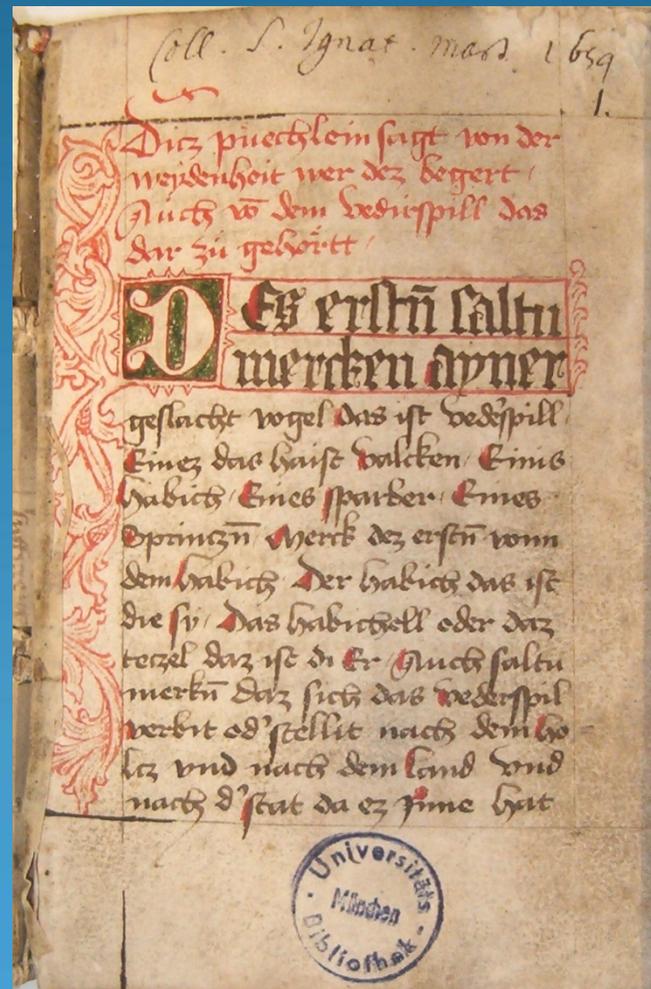
## Supralibros



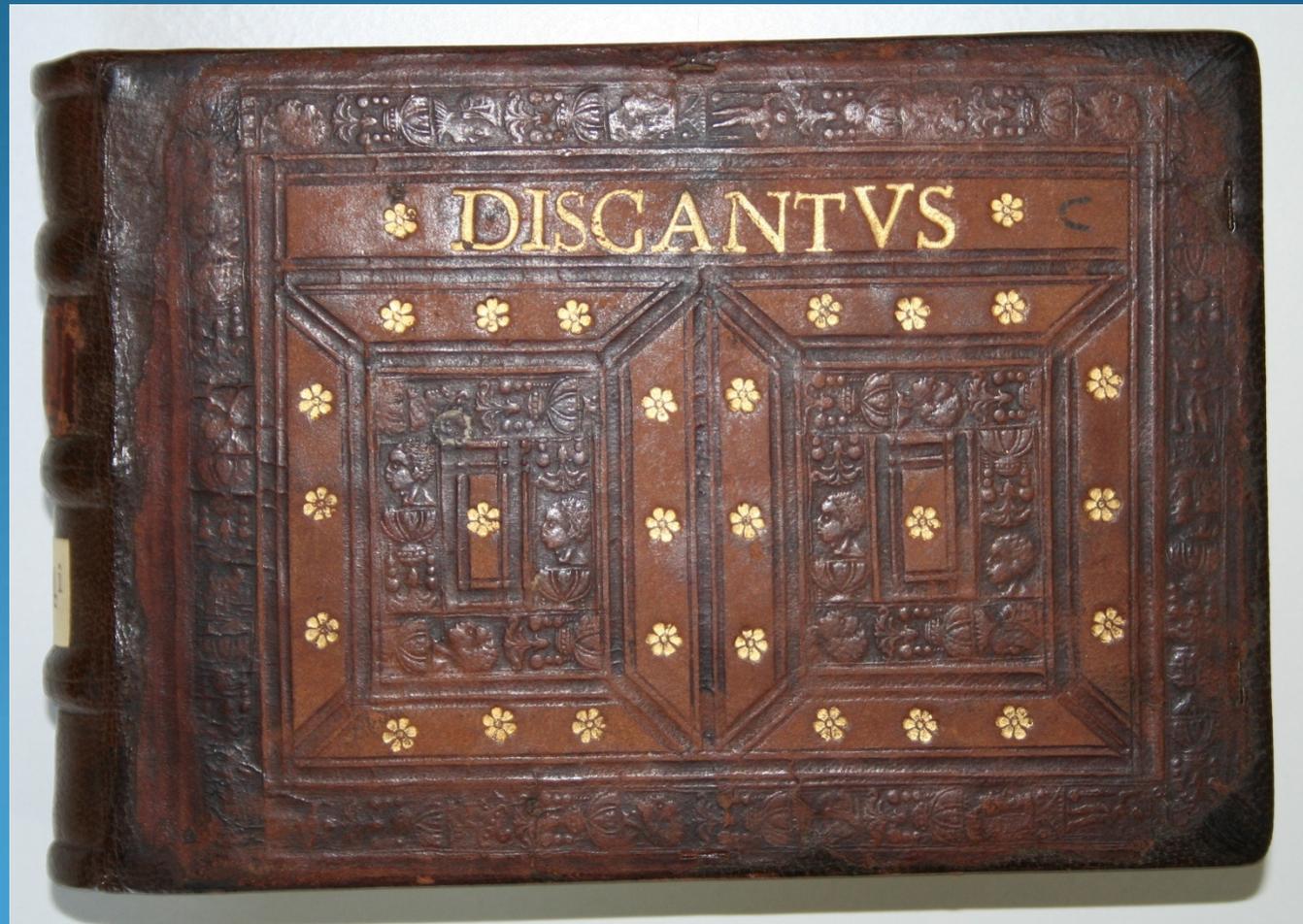
## Stempel



## Handschriftlicher Eintrag



## Einband



## II. Beschäftigungstherapie für Altbestandsbibliothekare oder Kernaufgabe

- **Benutzerorientierung:** Herkunfts- und Benutzungsprofile einzelner Bücher sind ein wichtiges Hilfsmittel für Fragestellungen der historischen und literaturwissenschaftlichen Forschung sowie der Textedition
- **Außendarstellung:** Selektionskriterium für Ausstellungen
- **Bestandserhaltung:** für rationale Planung bestandserhaltender Maßnahmen unabdingbar
- **politischer Auftrag:** mit der Washingtoner Erklärung von 1998 hat sich Deutschland unter anderem dazu verpflichtet, auch Bücher, die während der Zeit des Nationalsozialismus beschlagnahmt wurden, in ihren Beständen ausfindig zu machen und deren rechtmäßige Eigentümer zu suchen

### III. Status quo im Freistaat

- Provenienzerfassung Bestandteil der DFG-geförderten Handschriftenbeschreibung und Inkunabelkatalogisierung: maschinenlesbares Datenreservoir vorhanden
- Vorerfassungen in einzelnen Bestandsführern und Angaben im *Handbuch der historischen Buchbestände*
- lokaler Wildwuchs: hand- oder maschinengeschriebene Karten- und Zettelwirtschaft, Anlage provisorischer Excel-Tabellen, nicht normierte Angaben in Lokaldaten

#### IV. Zeit, dass sich was dreht, oder wider Paragraph 1 der Mecklenburgischen Landordnung ...

- Recherche nach NS-Raubgut weiterhin aktuell: 2008 wurde die *Arbeitsstelle für Provenienzrecherche/-forschung* am Institut für Museumsforschung der Staatlichen Museen zu Berlin - Stiftung Preußischer Kulturbesitz eingerichtet; Aufgabe: Museen, Bibliotheken, Archive und andere öffentlich unterhaltene Kulturgut bewahrende Einrichtungen bei der Provenienzrecherche insbesondere materiell zu unterstützen
- *Beyond Google*: mit der zunehmenden digitalen Sichtbarkeit Chance zur virtuellen Rekonstruktion historischer Bibliotheken (Reichsstädtische Bibliothek in Regensburg, Klosterbibliothek Lorsch)
- Aktivitäten in anderen Verbänden fortgeschritten: HeBIS und GBV („Weimarer Modell“)

Anfrage vom 23.11.2010

Auf der Suche nach der Bibliothek des bayerischen Kurfürsten Max Emanuel wurde mir soeben Ihre Mail-Adresse genannt. Ich nehme an, die Bibliothek ist in den Besitz der Bayerischen Staatsbibliothek übergegangen. Ich möchte eine Auflistung bzw. einen Katalog seiner Bücher durchsehen. Wie und wo erhalte ich Einsicht?

Mit freundlichen Grüßen

## V. Praxis der Provenienzerschließung

### 1. Manuscripta Mediaevalia: Expertensuche



Manuscripta  
Mediaevalia

Handschriftendatenbank

**Expertensuche** [Zur Schnellsuche](#) [Zur Standardsuche](#)

Suche nach  aus der Zeit von  bis  mit folgenden Merkmalen:

<input type="text" value="Bibliothek:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="Personenname:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text" value="Signatur:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="Text:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text" value="Entstehung:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="Initium/Incipit:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text" value="Vorbesitz:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="Stichw. Ikonografie:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text" value="Äußeres:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="Sekundärliteratur:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text" value="Institution:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="Alle Felder:"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>

Relation:  und  oder  ohne  Automatische Trunkierung

Sortierung der Ergebnisse:

## 2. BSB-Ink: Index der Provenienzen

Suche

Expertensuche  
Ausgabe

Expertensuche  
Exemplar

Bildsuche

Indeksuche

Verknüpfte Suche

Über den  
Inkunabelkatalog

Hinweise zur  
Suche

Anlage der  
Beschreibungen

Richtlinien

Bibliographie

Kontakt

Impressum

Copyright

### Index über Provenienzen mit Anfangsbuchstaben A

[A Conrado helm emptus per leonhardum fabri \[Schmid\] tunc temporis provisorum in ayblingen.](#)

[A H.](#)

[A R D.](#)

[A domino wolphgango Komman Eschenbach popularj meo illud vite humane speculum ego Leonardus Laurius Eschenbacensis quoque suscepi die Conuersionis diui Paulj \[25.1.\] clar. gentium Anno etc. \[15\]23.](#)

[A friderico hospite \[Friedrich Gast\] in Endorff Wolfgango Speckht \[Specht\] dono datum Ab isto Georgius Mair pastor in Epß \[Ebbs\].](#)

[A me paulo \[Rothofer\] huius Loci preposito \[Reichenhall, St. Zeno, Augustinerchorherrenstift\] bibliothece donatus anno \[15\]vicesimo Sexto.](#)

[A. A. \(gezeichnetes Wappen auf Bl. 13\).](#)

[A. C. \(gezeichnetes Notariatssignet von 1529\).](#)

[A. G.](#)

[A. H.](#)

[A. K., 1563.](#)

[A. P.](#)

[A. S., 1589.](#)

[A. Seyler, gekauft am 14.3.1783 um 10 Louisdor und 8 gr. auf der Diezelschen Auktion.](#)

[A. T. V.](#)

[A. W. \(Stempel\).](#)

[A. W. Barten \(Exlibris\).](#)

[A.W.](#)

[ALP.](#)

[A\[nton\] S\[chedel\]. Vgl. Stauber S. 8 und 197.](#)

[A\[ugust Heinrich Gottlieb\] Merklein \(1865-1940\), Nürnberg \(Exlibris mit Familienwappen und Jahresangabe 1911 über Stempel geklebt\).](#)

[Abensberg, Karmelitenkloster 1723.](#)

[Abensberg, Karmelitenkloster, 1704.](#)

[Abensberg, Karmelitenkloster, 1723.](#)

[Abensberg, Karmelitenkloster.](#)

[Abraham Anton Pfister.](#)

[Abraham Eyzinger \[15\]76.](#)

[Abraham Eyzinger.](#)

Letztprovenienz:

Heute besitzende Bibliothek  
ist immer gekennzeichnet



**Gateway Bayern**

[Einfache Suche](#) [Erweiterte Suche](#) [Suchhistorie](#) [Merkliste](#) [Suchergebnis](#) [Detailanzeige](#) [Kontakt](#)

Ihre Suchanfrage Titel(wörter) = Freiheit AND Jahr = 1850

Alle BVB-Datenbanken (mit Campus-Berechtigung) (2/35) |< < > >|

↳Das↳ Preßgesetz |ein in dem konstitutionell-monarchischen Verein für Freiheit und Gesetzmäßigkeit zu München gehaltener Vortrag

Impressum: [S.l.] : [ca. 1850] : 15 S.  
Sprache: Deutsch  
Schlagwörter: [Bayern](#) ; [Zensur](#) ; [Geschichte](#)  
[Link \( Kartenanzeige\)](#)  
[Link \( Volltext // 2010 digitalisiert von: Bayerische Staatsbibliothek, München. Exemplar der Bayerische Staatsbibliothek mit der Signatur: Bavar. 5036 m Resolving-System kostenfrei\)](#)

 (Services, Fernleihe und weitere eXtras)

[in die Merkliste](#)

---

**Titel:** ↳Das↳ Preßgesetz |ein in dem konstitutionell-monarchischen Verein für Freiheit und Gesetzmäßigkeit zu München gehaltener Vortrag  
**Impressum:** [S.l.] : [ca. 1850] : 15 S.  
**Jahr:** 1850  
**Dokumenttyp:** Online-Zugriff , Monographie  
**BVB-Nummer:** BV013714079  
**Sprache:** Deutsch  
[Link \( Kartenanzeige\)](#)  
[Link \( Volltext // 2010 digitalisiert von: Bayerische Staatsbibliothek, München. Exemplar der Bayerischen Staatsbibliothek mit der Signatur: Bavar. 5036 m Resolving-System kostenfrei\)](#)  
**Schlagwörter:** Bayern ; Zensur ; Geschichte  
**Bestand im BVB:**  
Bayerische Staatsbibliothek München (Sigel: 12)  
Staatsbibliothek Bamberg (Sigel: 22)  
Universitätsbibliothek Eichstätt - Zentralbibliothek und Teilbibliotheken in Eichstätt (Sigel: 824)

Provenienzinformationen in manchen Signaturen, Standorten, Schlüsseln, Akzessionsnummern :

UB Augsburg

Schlüssel „ca“ = Cassianeum

Lokalkennzeichen für Oettingen-Wallerstein (und Schlüssel für institutionelle Vorbesitzer, Namen für individuelle Vorbesitzer)

Einzelersfassungen

LB Coburg

Vorbesitzerkatalog auf IFK-Karten

z.T. sprechende Signaturen: Mo = Morizkirche

Wiedervereinigung (nachträglich geschlossene Aufstellung)

von HP = Herzogliche Privatbibliothek

UB Eichstätt

Provenienzen werden bei der Katalogisierung erfasst, soweit leicht feststellbar

UB Erlangen

einige Signaturen: z.B. Trew, Bibliothek Ricklefs

gewisse Schlüssel

UB München

Vorbesitzerkartei in der Abt. Altes Buch (für Hss, Ink, einige alte Drucke, Namen der Exlibrissammlung)

Provenienzrecherchen NS-Raubgut in der Bibliothek des Historicums 2005 abgeschlossen

## Sitzung der AG Lokalsysteme am 01.07.2009

→ Provenienzinformationen im Buchdatensatz

„An vielen Verbundbibliotheken werden Informationen zur Provenienz eines Bandes im Lokalsystem erfasst. Meistens werden dazu die Fußnotenfelder der Buchdatensätze genutzt, da die Informationen exemplarspezifisch ist. (...) Über FAST können diese Felder für die OPAC-Suche indexiert werden.“

**UNIVERSITÄT WÜRZBURG** Katalog der Universitätsbibliothek Würzburg

Suche | Merkliste | Konto | Offline-Bestellung | weitere Angebote [Anmelden](#)

Neue Suche | Suchhistorie | Suchergebnis | **Detailanzeige** Hilfe | E-Tutorial | Auskunft

Ihre Suchanfrage Freie Suche = provenienz AND Autor/Hrsg. = homerus | **Meinten Sie** Freie Suche = provenience AND Autor/Hrsg. = humerus

**Katalog der UB Würzburg (1/7)** | << >> >

**Ilias**

Autor/Hrsg.: [Homerus](#)  
 Ort, Jahr: Köln, 1527  
 Umfang: 495, [32] S. : Ill.

[Permalink](#)  
[in die Merkliste](#)

**weitere Optionen**

Suchanfrage [ändern](#)  
 Ausgabe [Treffer ausgeben](#)  
 Datenbank-Auswahl  
 Auswahl [Weitersuchen \(Fernleihe\)](#) | [ändern](#)  
 Ähnliche Dokumente [anzeigen](#) | [aussortieren](#) | [im Gesamtbestand suchen](#)

**Exemplare** | Das möchte ich haben | mehr zum Titel

Signatur Fußnoten	Mediennummer	Status	Zweigstelle
54/A 100.106 Mit umfangr. hs. Anm. - Provenienz: Johannes Hörlein, Haßfurt; Benediktiner Neustadt a. M.; Fürstl. Löwenstein-Wertheim-Rosenbergsche Hofbibliothek. - Sotheby 1985,285	TEMP350813	bestellbar (Lesesaal)	Zentralbibliothek <a href="#">Wegweiser</a>
35/E 9.120 Provenienz: Würzburg, Jesuitenkolleg. - Früherer Standort: L.gr.o. 19b	TEMP350812	Sonderstandort Lesesaal Sondersammlungen	Zentralbibliothek <a href="#">Wegweiser</a>

**Anschaffungsvorschlag**

Nichts oder nicht das Richtige gefunden? Schicken Sie uns doch einen [Anschaffungsvorschlag](#).

## VI. Empfehlung: Handreichung für die Erfassung von Provenienzdaten im MFC

Erfassung im MFC (Buchdaten, Fußnoten (max. 10), nicht-intern):

- Datensatz beginnt mit „**BSB-Provenienz:**“ → für OPAC-Freitextsuche nützlich
- Nennung der Vorbesitzer: vom früheren zum späteren (Lebensdaten in runde Klammern)
- Die jeweiligen Evidenzen in runde Klammern:  
z.B.: (**Stempel**), (**Exlibris**), (**hs. Eintrag**), (**Supralibros**) oder auch (**Stempel, hs. Eintrag**)
- Belegtes bzw. vermutetes NS-Raubgut:  
mit „**NS-Raubgut**“ bzw. „**Evtl. NS-Raubgut**“ gekennzeichnet
- Für einheitliches Erscheinungsbild stark vereinfachte Deskriptions-Zeichensetzung:
  - Verschiedene Vorbesitzer: mit „. – “ („Punkt Spatium Gedankenstrich Spatium“) getrennt
  - Innerhalb semantischer Einheit werden die Elemente mit **Kommata** aneinandergereiht
  - Letztes Glied in der Kette meist:  
„**München, BSB, erworben xxxx: Erwerbungsnummer/Schenkernummer: xxxx.**“

### Fußnote 1:

**BSB-Provenienz: Ferdinand Osthelder, 1825 (hs. Eintrag). – Rudolf Buttmann (1885-1947). – München, BSB, erworben 1949: Erwerbungsnummer: Gbu/49/593.**

oder

### Fußnote 1:

**BSB-Provenienz: Geca Kon (1873-1941), NS-Raubgut. – München, BSB, erworben 1942: Schenkernummer: G.n. 17006.**

- Weitere erklärende Angaben sollen in einem eigenen folgenden Fußnotenfeld eingetragen werden.  
→ Sie werden durch „ -- “ („Gedankenstrich Gedankenstrich Spatium“) eingeleitet, z.B.:

Fußnote 2:

-- Provenienz Buttman aus Schenkerbuch erschlossen.

Fußnote 2:

-- Schenkernummer ist Beleg für Raubgut: Komm. General. Befehlsh. in Serbien.

„Weimarer Modell“:  
Empfehlungen zur Provenienzverzeichnung der Arbeitsgemeinschaft  
Alte Drucke beim GBV – Stand Jan. 2003, Neufassung in Vorbereitung

[http://aad.gbv.de/empfehlung/aad\\_provenienz.pdf](http://aad.gbv.de/empfehlung/aad_provenienz.pdf)

Thesaurus der Provenienzbegriffe (T-PRO)  
aktualisierte Fassung 2010 im ProvenienzWiki des GBV

<http://provenienz.gbv.de/index.php/T-PRO> Thesaurus der Provenienzbegriffe

## T-PRO Thesaurus der Provenienzbegriffe

### Inhaltsverzeichnis [Verbergen]

- 1 Alphabetische Liste
- 2 Hierarchische Liste
  - 2.1 Exemplartypen
  - 2.2 Physische Merkmale
  - 2.3 Zeitangaben
- 3 Hinweis zur Benutzung - Kontakt

### Alphabetische Liste

Status	Provenienzbegriffe	EN	FR	Definition	Relationen	
N-D	Annotation	annotations	annotations		BS	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Marginalie</li> <li>■ Merkzeichen</li> <li>■ Notiz</li> </ul>
N-D	Anstreichung				BS	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Merkzeichen</li> </ul>
D	Auktionsexemplar	auction copies		Exemplar, das auf einer Auktion versteigert worden ist. Quellen sind zB. aktuelle und historische Erwerbungsunterlagen, Auktionskataloge, Einlagen. Oft kombiniert mit Einlage: Zettel, Nummer, Preis, Kaufdatum. <small>Beispiele: <a href="#">SBB</a>, <a href="#">HAAB</a></small>		
D	Aussonderungsexemplar	withdrawn copies		Exemplar, das aus dem Bestand einer Institution ausgesondert worden ist. <small>Beispiele: <a href="#">SBB</a>, <a href="#">HAAB</a></small>	VB	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Bibliotheksexemplar</li> <li>■ Dublettenstempel</li> </ul>

S B B  
P K

suchen [und] ▼ Provenienzen (XPRV) ▼ ? sortiert nach Erscheinungsjahr ▼  
 heinrich stahl Suchen

Suchgeschichte Kurzliste **Titeldaten**

■ Ihre Aktion suchen [und] (Provenienzen (XPRV)) heinrich stahl



**Titel:** [Sonnette ] [Shakespeare's Sonnette](#) / Übersetzt Von Karl Lachmann  
**Verfasser:** [Shakespeare, William \\*1564-1616\\*](#)  
**Sonst. Personen:** [Lachmann, Karl \\*1793-1851\\*](#)  
**Erschienen:** Berlin, ... Gedruckt Und Verlegt Bei G. Reimer, 1820  
**Drucker:** [Reimer, Georg Andreas](#)  
**Umfang:** [1] Bl., 153 S. ; 16°  
**Einheitssachtitel:** Sonnets <dt.>  
**Anmerkung:** Autopsie nach Ex. der SBB  
  
**Sachgebiete:** Zc 9140 ff.  
 Zc 9140  
  
**Signatur:** 19 ZZ 12085  
**Standort:** Unter den Linden - Bestellung/Benutzung im Rara-Lesesaal  
**Anmerkung:** Exlibris: Ex Libris **Heinrich Stahl**, Semper prorsum numquam retrorsum  
**Schlagwörter:** [Provenienz: Stahl, Heinrich / Exlibris](#)  
[Stahl, Heinrich](#)  
**Ausleihstatus:** Benutzung nur im Lesesaal

Beispiel im StaBiKat

Suchgeschichte Kurzliste **Titeldaten**

■ Ihre Aktion

**Schlagwort:** Stahl, Heinrich  
**Anmerkung:** Provenienz  
 Quelle: SBB: 19 ZZ 5665-1, 19 ZZ 5665-2,  
 Exlibris mit Person in historischer Tracht, trägt zwei Bücher und eine Figur mit Sonnenschirm. "Semper prorsum numquam retrorsum"

## Provenienzerschließung und nationale Normdateien – aktueller Stand

PND / GKD können für den Nachweis von Vorbesitzern (Personen / Körperschaften) genutzt werden

- Teilbestandskennzeichen "h,, (Feld 011)
- Kommentar mit einleitender Wendung "Buchbesitz,, (Feld 310 u)
- Möglichkeit zur Verlinkung von Images

Vorteile:

- + Direkte Nachnutzung bereits existierender Daten
- + Verbundübergreifend verfügbar und recherchierbar

Normdaten für Vorbesitzer – PND, GKD

→ ein Beispiel:

005 Tpv1

011 /z/h

029 11714505X

100 Jakob@Moyat

101 RAK-WB

200 Jacob@Moyat

300 |a|1861-1933

310 |u|Buchbesitz: Jakob Moyat stiftete der Stadtbibliothek Mainz 1933 seine ornithologische Bibliothek

310 |w|m

315 |a|[104766816](#)!|s| *Kaufmann*

315 |b|[104773820](#)!|s| *Ornithologe*

811 XA-DE

SWD kann für den Nachweis von Provenienzmerkmalen genutzt werden

- Entitätencode "tip,, (für Provenienzmerkmale)
- Identifizierendes Merkmal ist das Image
- Teilbestandskennzeichen "h,, (wie Herkunft)

Vorteile:

- + Präzise Referenzierbarkeit serieller Provenienzmerkmale  
(Stempel, Exlibris, Etikett, Autogramm ...)
- + Effizienter Einsatz von Bilddateien mit entsprechenden Recherchemöglichkeiten  
(Maße, Umschrift/Inschrift, verbale Beschreibung von Motiven)
- + Verbundübergreifend verfügbar und recherchierbar

## Normdaten für Provenienzmerkmale – SWD

→ ein Beispiel



005 Ts1

011 /h

800 |t|Stempel

801 |x|[PURL / URN: ...]

808 |a|DE-1, Zsn 3815-17.1931

808 |b|Maße: 32x32. - Motiv: Runder Stempel. in der Mitte Lese-pult mit Thora und Kreuz

808 |d|nach 1822

814 1822

815 tip

830 |s|Gesellschaft z. Beförderung d. Christenthums u. d. Juden in Berlin <Umschrift>

850 |s|Stempel

862 !183816234!—Tbv--Gesellschaft zur Beförderung des Christenthums unter den  
Juden <Berlin>

## Normdaten für Provenienzmerkmale – SWD

→ ein zweites Beispiel



005 Ts1

011 /h

800 |t|Stempel

801 |x|[PURL / URN: ...]

808 |a|DE-1, Yo 28775/90<3>

808 |b|Maße: 24x43. - Motiv: Ovaler Stempel

808 |d|ungefähre Zeitangabe

814 1900-1945

815 tip

830 |s|Gesellschaft zur Beförderung des Christentums unter den Juden Berlin N. 37 Kastanien-Allee 22 <Umschrift>

850 |s|Stempel

862 !183816234!--Tbv--Gesellschaft zur Beförderung des Christentums unter den Juden <Berlin>



# CERL Thesaurus

Das Tor zum gedruckten europäischen Kulturerbe

## Werkzeugkasten

 [Schriftart ändern](#)

 [Virtuelle Tastatur](#)

## Zwischenablage

Sie können Datensätze zu Ihrer Zwischenablage hinzufügen, indem Sie auf das Symbol  neben dem Datensatz oder unterhalb der Vollanzeige des Datensatzes klicken.

Orte  Drucker etc.  Verfasser etc.  Körperschaften

### Weitere Suchkategorien:

Referenzwerke  Provenienzangaben  Druckermarken/Signets

### Sortierfolge:

alphabetisch  chronologisch

[Weitere Suchmöglichkeiten ausblenden...](#)

## 4 Vorbesitzer

[alphabetische Sortierung](#) | [chronologische Sortierung](#)

Fürstlich-Fürstenbergische Hofbibliothek <Donaueschingen>  Fürstlich-Fürstenbergische Hofbibliothek <Donaueschingen> (-1999)  Fürstlich-Fürstenbergische Hofbibliothek <Donaueschingen>  Fürstlich-Fürstenbergische Hofbibliothek <Donaueschingen> 

## Fürstlich-Fürstenbergische Hofbibliothek <Donaueschingen>

*Datensatzkennung*

cnc 00003871

*Ansetzung*Fürstlich-Fürstenbergische Hofbibliothek  
<Donaueschingen> [GyGoN]*Allgemeine Anmerkungen*

Die Provenienzzuweisung ergibt sich, falls keine Evidenzen im Buch vorliegen, aus den Angaben in den Auktions- oder Antiquariatskatalogen

Ein großer Teil der Bibliothek wurde beim Auktionshaus Kiefer im Jahr 2000 bei den Auktionen Nr. 40, 41 und 42/1 sowie bei Reiss u. Sohn bei den Auktionen 68 (1999), 70 (2000), 73 (2000) und 76 (2001) verkauft. Viele bei diesen Auktionen verkaufte Bände werden nach und nach im Antiquariatsbuchhandel angeboten.

Evidenzen: Versch. Besitzstempel, Exlibris "E. F. z. F."

Quelle: Tbv

*Link*<http://thesaurus.cerl.org/record/cnc00003871>

Letzte Änderung: 2006-07-17

In die Zwischenablage 

## Namensvarianten

*Namensvarianten*

Court Library &lt;Donaueschingen&gt;

E. F. z. F.

F. F. Bibliothek &lt;Donaueschingen&gt;

F., E. F. z.

Fürstenberg Library &lt;Donaueschingen&gt;

Fürstlich-Fürstenbergische Bibliothek  
<Donaueschingen>

## Kommentare

Bisher ist kein Kommentar zu diesem Datensatz verfügbar.  
→ Kommentar anlegen

## Provenienznachweise

Staats und Univ.-Bibliothek  
Göttingen  
Provenance Information

## Keine verknüpften Einträge

## Recherche – CERL-Thesaurus



Suchen | **Suchergebnis** | Erweiterte Suche | Zwischenablage | Benutzerkonto | Hilfe



suchen [und]  alle Wörter [ALL]  ? sortiert nach Erscheinungsjahr  Unscharfe Suche   
 Suchen  - Alle Bibliotheken -

Suchgeschichte **Kurzliste** Titeldaten

Speichern  
Trefferanalyse  
Abmelden

■ **Ihre Aktion** bezogen auf [Fürstlich-Fürstenbergische Hofbibliothek <Donaueschingen>](#)

1 - 10 von 170

1. [Fürstlich-Fürstenbergische Hofbibliothek <Donaueschingen> \[Fürstlich-Fürstenbergische Bibliothek <Donaueschingen>\]](#)
2. [L'enseignement du dessin linéaire d'après une méthode applicable à toutes les écoles primaires, quelque soit le mode d'instruction qu'on y suit : dédié à M. le duc De Cazes, Pair de France](#)  
/ Louis-Benjamin Francœur. - 2. éd. - Paris : L. Colas, 1827
3. [Éléments de géométrie, à l'usage de l'école centrale des quatre-nations](#)  
/ Silvestre François de Lacroix. - 12. éd., rev. et corr. - Paris : Bachelier, 1822
4. [Éléments d'algèbre à ... ; \[Hauptbd.\]](#)  
/ Sylvester François Lacroix. - 30. éd., rev. et corr. - 1820
5. [Éléments d'algèbre à ... ; Complément](#)  
/ Sylvester François Lacroix. - 4. éd., rev. et augm. - 1817
6. [Briefe über die Bibel, ... ; Sechstes \[!\] Bändchen](#)  
/ Carl Friedrich Bahrdt. - Wohlfeile Ausgabe. - 1800
7. [Briefe über die Bibel, ... ; Fünftes Bändchen](#)  
/ Carl Friedrich Bahrdt. - Wohlfeile Ausgabe. - 1800
8. [Briefe über die Bibel, ... ; Viertes Bändchen](#)  
/ Carl Friedrich Bahrdt. - Wohlfeile Ausgabe. - 1800
9. [Briefe über die Bibel, ... ; Drittes Bändchen](#)  
/ Carl Friedrich Bahrdt. - Wohlfeile Ausgabe. - 1800
10. [Briefe über die Bibel, ... ; Zweites Bändchen](#)  
/ Carl Friedrich Bahrdt. - Wohlfeile Ausgabe. - 1800

Weitere Kataloge

Systematische  
Suche ab 1994  
(nur SUB)

Systematische  
Suche bis 1945  
(nur SUB)

Ausgeliehen oder  
nicht vorhanden?  
➔ **Bücherwunsch  
für Studierende**

1 - 10 von 170

gehe zu

1 - 10 von 170



- Provenance
- Can you help?
- Publications
- Online resources
- Provenance in the HPB
- Provenance and MARC
- CERL Thesaurus
- Incunables
- Manuscripts
- CERL Newsletter
- Submit new material
- Other CERL Resources

[News](#) | [Contact](#) | [Index](#) | [Login](#)

## Searching for Provenance Information?

### Former Owners

Starting with a former owner's name you may retrieve the books owned by that person or corporate entity from library catalogues linked to the [CERL Thesaurus](#).

### Provenances of Incunabula

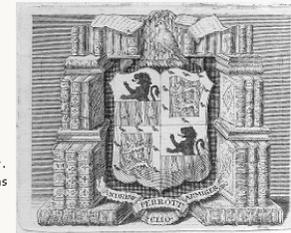
You may retrieve the former owners of an incunable along with extensive descriptions of the provenance evidences found there from the [Material Evidence in Incunabula \(MEI\)](#) database.

### Identifying Provenance Evidences

If you would like help to identify a book plate, a binding stamp, a library label or stamp, or to read and identify an owner's inscription, you may search the [Can You Help - Identifying Provenance Evidences](#) database or post your own query there. You are also invited to help others with the identification of provenance evidences.

## Provenance Information

Interest in provenance information goes in and out of fashion. Once it was a bibliophilic interest concerned with authors' association copies and books belonging to great men. Following the rise of the history of the book in the 1980s and 1990s, provenance studies have become an important ingredient in the work of social and cultural historians dealing with questions of readership and literacy. The ownership of books by craftsmen and women is now as significant as that of kings and archbishops.



At the same time, a separate development of concern about the security of library collections has widened interest in recording provenances of all sorts, ancient and modern.

CERL has seen its own interest in provenance grow in recent years, reflecting the increase in interest on the part of its members and the wider scholarly public. Increasing numbers of records in the Hand Press Book Database now record provenance information. More recently, CERL has added a Provenance Names section to the [CERL Thesaurus](#).

CERL hopes that these pages will provide useful links to work going on in the recording of provenance data for both manuscripts and books of the hand-press period and also work on the study of provenance as part of the history of the book, the history of libraries and the history of reading. It is likely that the materials on this page will reflect the interests of members of the Consortium, especially in the context of work on CERL's [Heritage of the Printed Book Database](#) (HPB) and the [CERL Thesaurus](#); that is to say that it will be largely European in focus and will deal especially with the period up to the mid-nineteenth century.

### New CERL Provenance Database

CERL has developed a new resource for publicising requests for identification of provenance queries.

The new database provides a user environment for discussing provenance questions. When you have created a login, you can post queries (including images) and post replies to other people's requests.

For further information, go to [Can you help?](#)

Go directly to the [Provenance Database](#).

## Provenance Database

[Home](#) | [Search Results](#)

# Can You Help?

identifying provenance evidences

### Most Recent Queries



#### David Erskine letterpress label 1753

Information about Erskine and his labels sought.

asked by [John Lancaster](#), 2010-11-21



#### AS monogram (Academia scientarum???)

Provenance information needed.

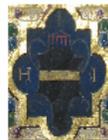
asked by [Sonja](#), 2010-11-02



#### Cyrillic yiddish (library?) stamp.

Who can decipher this cyrillic yiddish (library?) stamp. Now, the book belongs to a german Capuchin monastery library. Maybe its from Lithuania?

asked by [Soesanto](#), 2010-10-29



#### Unidentified arms

Can someone identify these arms?

asked by [Federica Fabbri](#), 2010-10-27



#### Monastic inscription (17th century)

Reading and identification sought.

asked by [John Lancaster](#), 2010-10-22

### Search

Fulltext search:

Special Searches:

- [Recent Queries](#)
- [Solved Queries](#)
- [Queries still unsolved](#)

### Recently Discussed



#### Cyrillic yiddish (...)

This Russian-language stamp was placed upside down on the bot...

posted by [bldash](#)



#### Monastic inscripti...

I agree with David Shaw on "Pro Conventu" and with Farley Kat...

posted by [John Lancaster](#)



#### Monastic inscripti...

I see two letters between "f" and "d". The letter immediatel...

posted by [FarleyKatz](#)



#### Monastic inscripti...

"Pro Conv." is surely common for "Pro Conventu" in this sort ...

posted by [davidshaw](#)



#### Monastic inscripti...

Perhaps it is an Augustinian house, rather than Franciscan.

posted by [jpchalmer](#)

Fülle von provenienzspezifischen Informationen → für verbesserte Nutzung aufbereiten

- + verbesserte Bestandsanalyse
- + verbesserte bzw. transparentere Bestandspräsentation

kleine Schritte um Herkunft zu dokumentieren:

1. Besitzerspezifische Daten:

wenn relevant erscheinen, sollten nicht länger ignoriert werden  
→ im Buchdatensatz in möglichst standardisierter Form erfassen

2. Wichtige Provenienzen:

→ entsprechende Kodierung und Hinweis in PND bzw. GKD sollten gesetzt werden

3. Interessante exemplarspezifische Merkmale:

→ sollten (falls mögl.) mit Digitalisaten dokumentiert + dafür SWD-Sätze angelegt werden

Vor allem:

**Keine neue Normierung erfinden, sondern die vorhandenen Instrumente nutzen!**

Grundsätzliches zur kooperativen Provenienzerschließung:

- Nachnutzbarkeit
- Recherchierbarkeit
- Einbindung von Images
- Nutzung der Verbunddatenbanken
- Nutzung der nationalen Normdateien

Perspektiven (DBV AG Handschriften und Alte Drucke)  
→ UAG: Provenienzforschung und Provenienzerschließung

- Aufbau eines relevanten Normdatenbestands (PND/GKD/SWD, künftig GND) mit den entsprechenden Images
- Schaffung der technischen Voraussetzungen für die verbundübergreifende Nutzung der Datenmodelle für die Provenienzerschließung (auch in den Aleph/Sisis-Verbänden)
- Integration bereits erfasster Provenienzdaten
- Verbesserung der Recherchemöglichkeiten

## Können wir uns das leisten?

- + Adäquate, vollständige Beschreibung des Exemplars als materielles Objekt
  - „stumme“ Zeitzeugen vs.
  - Primäre Informationsquelle: Realienkunde, Kulturgeschichte
- + Valorisierung der Einzelobjekte
  - Bestandssicherung, Hervorhebung von Einzelstücken
- + Valorisierung von Sammlungen
  - Rekonstruktion von Bibliotheken, Sammlungsschwerpunkte
- + Bestandsübergreifende Sammlungsbildung unter vielfältigen Aspekten
  - Kulturgeschichte des Lesens und Wissens
  - Bibliophiles Profil: intellektuelle Biographie
- + Wahrnehmung der aktuellen Bibliothek als bedeutsame Sammlung
- + Kooperation mit der Forschung
  - Serviceangebot
  - Eröffnung von Quellen

Anfrage vom 23.11.2010

Auf der Suche nach der Bibliothek des bayerischen Kurfürsten Max Emanuel wurde mir soeben Ihre Mail-Adresse genannt. Ich nehme an, die Bibliothek ist in den Besitz der Bayerischen Staatsbibliothek übergegangen. Ich möchte eine Auflistung bzw. einen Katalog seiner Bücher durchsehen. Wie und wo erhalte ich Einsicht?

Mit freundlichen Grüßen